



27. August 2024

Ihr Ansprechpartner Frau Kroiß
Telefon +49 8638 959-150
Telefax +49 8638 959-200
Zimmer 208
E-Mail pressel@waldkraiburg.de

Kunst trifft Jugend: Graffiti-Projekt verwandelt Fahrradabstellanlage am Bahnhof Waldkraiburg in ein Kunstwerk

In einem inspirierenden Gemeinschaftsprojekt haben der professionelle Graffiti Sprayer Tobias Tomasek und engagierte Jugendliche die Fahrradabstellanlage am Bahnhof neugestaltet. An zwei Tagen verwandelten sie die in die Jahre gekommene Anlage in ein farbenfrohes Kunstwerk, das nicht nur die Umgebung verschönert, sondern Menschen aus Waldkraiburg zusammenbringen soll.

Das Projekt, das am 21. und 22.08.2024 stattfand, wurde von der Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege vor Ort (JUVO) ins Leben gerufen. Ziel war es, die Fahrradabstellanlagen in der Stadt aufzuwerten und gleichzeitig den Jugendlichen eine Plattform zu bieten, ihre kreativen Talente auszuleben. Unter der jugendgerechten Anleitung des erfahrenen Graffitikünstlers, der für seine lebendigen und ausdrucksstarken Werke bekannt ist, lernten die Teilnehmer nicht nur die Techniken des Sprayens, sondern auch die Bedeutung von Teamarbeit und Kreativität. Unterstützt wurde der Workshop mit Verpflegung der Bäckerei Pöttsch und des Prima Getränkemarktes.

„Es ist toll zu sehen, wie die Jugendlichen sich trauen, Neues auszuprobieren und mit viel Motivation an diesem Projekt arbeiten“, sagten Gina Richardson und Anastasia Zuravlev (JUVO – Jugendpfleger vor Ort in Waldkraiburg). „Kunst hat die Kraft, Menschen zu verbinden und Räume positiv zu verändern. Wir hoffen, dass dieses Projekt nicht nur die Fahrradabstellanlage verschönert, sondern auch für mehr Sichtbarkeit der Jugendlichen im städtischen Raum sorgt.“

Zwei kunstvolle Gesichter sowie das Herzstück – ein visueller Mauerdurchbruch mit Blick ins Grüne - zieren nun die Wände und sollen Waldkraiburg widerspiegeln. Passanten zeigten sich begeistert von dem neuen Anblick und viele blieben stehen, um den kreativen Prozess zu beobachten.

„Es macht Spaß, hier zu sein und etwas zu schaffen, das die Stadt schöner macht“, sagte einer der jugendlichen Teilnehmer. „Es ist voll toll zu sehen, wie so ein Kunstwerk von Anfang bis Ende entsteht – ich hätte nie gedacht, dass es so schön wird. Hoffentlich bleibt’s so“, waren die Worte einer Teilnehmerin. Ein großes Lob an die Jugendlichen gab es vor Ort auch von die städtischen Organisatoren Dr. Fred Schelp und Josef Dallinger.

Am Donnerstag, den 29.08.2024 fand eine offizielle Einweihung statt. Die Stadtverwaltung plant, ähnliche Projekte in der Zukunft zu fördern, um nicht nur die städtische Umgebung zu verschönern, sondern auch die Jugend zu ermutigen, sich aktiv an der Gestaltung ihrer Stadt zu beteiligen.

Stadt Waldkraiburg
Rathaus, Stadtplatz 26
84478 Waldkraiburg
Telefon +49 8638 959-0
Telefax +49 8638 959-200

Öffnungszeiten
Rathaus
Mo–Fr, 8–12 Uhr
Do, 8–12 Uhr, 13-18 Uhr
oder nach Vereinbarung





27. August 2024

Seite 2 von 2

Das Graffiti-Projekt ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie kreative Initiativen nicht nur das Stadtbild verbessern, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärken können. Die neu gestaltete Fahrradabstellanlage wird nun nicht nur als praktischer Ort für Radfahrer dienen, sondern auch als ein Symbol für die Kraft der Zusammenarbeit und der kreativen Ausdrucksformen in der Stadt.

Zur Stadt: Waldkraiburg ist ein starker Standort in Oberbayern, die zweitgrößte Stadt in Südoberbayern und die wirtschafts- als auch einwohnerstärkste Stadt im Landkreis Mühldorf a. Inn. Aus einem ehemaligen Pulverwerk entwickelte sich in nur 60 Jahren eine prosperierende Stadt. Wachstum und Innovation, ein pfiffiger Unternehmergeist und eine unbedingte Zukunftsorientierung sind in Waldkraiburg seit seinen Anfängen fest verwurzelt. Politik und Verwaltung sind stets darum bemüht, optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Umfeld herzustellen. Gemeinsam mit Industrie, Gewerbe, Verbänden, Handel und Handwerk bilden wir ein starkes Netzwerk und schaffen ein vertrauensvolles und freundliches Klima für Entwicklung.

Waldkraiburg ist gleichzeitig eine Stadt für Familien, weil Arbeit und Privatleben noch vereinbar sind. Hier findet man eine ansprechende Bildungslandschaft von der Krippe bis zum Abitur, kann seine Freizeit nicht nur in der reizvollen Landschaft des Inntals verbringen, sondern auch die vielfältigen Sport- und Kulturangebote nutzen und Teil der Gemeinschaft werden in einem der zahlreichen Vereine. Den Charme der Stadt macht aber vor allem seine Bevölkerung aus, die weltoffen und tolerant, modern und herzlich zugleich ist. Seit 2017 ist Waldkraiburg auch „Fairtrade Stadt“.